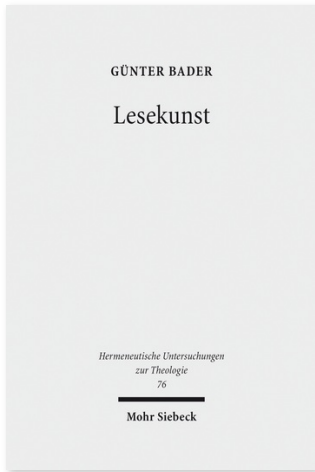


Günter Bader

Lesekunst

Eine Theologie des Lesens



2019. XV, 580 Seiten. HUTb 76

ISBN 978-3-16-156858-9

DOI [10.1628/978-3-16-156858-9](https://doi.org/10.1628/978-3-16-156858-9)

eBook PDF 149,00 €

ISBN 978-3-16-156857-2

Leinen 149,00 €

Theologie des Lesens: das ist eine Folge von ineinandergreifenden Asymmetrien, in der soweit möglich die Behauptung erprobt wird, Lesen führe unausbleiblich zur Theologie.

In diesem Buch durchläuft Günter Bader den Weg von der Gewinnung des Themas bis zur Etablierung aktueller Lesekunst. In einer ersten Sequenz aus Buchstabe, Schrift und Text und einer zweiten aus Literatur, Buch und Heiliger Schrift schreitet er vom Elementaren zum immer Komplexeren. Streng konzentriert auf Phänomene des Schriftlichen schließt er die Reihe des Mündlichen – Laut, Sprache, Rede, Liturgie, Leben, Gesang – solange aus, bis sie sich im Psalter mit Macht ins Lesen drängt. Währenddessen reflektiert er in seinen beiden Zwischenüberlegungen »Lesen und Lesen« und »Lesen und Nicht-Lesen« die Erfahrung, die sich über dem Gang des Lesens einstellt.

Günter Bader Geboren 1943; 1973 Dr. theol.; 1979 Habilitation für Systematische Theologie; 1986 Titularprofessor in Zürich; seit 1995 Professor für Systematische Theologie in Bonn; seit 2008 Professor em., Pfarrer i.R.

Jetzt bestellen:

https://mohrsiebeck.com/buch/lesekunst-9783161568589?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104